



212. Versammlung der Fachschaften (VeFa UP)

Digital per Zoom

19.08.2021

Tagesordnung

- TOP 0. Beschlussfähigkeit / TO / Protokoll der letzten Sitzung (211.)
- TOP 1. Mitteilungen Präsidium, FSR, StuPa, AStA, Gäste
- TOP 2. Lesung (1) Änderung der VeFa-Geschäftsordnung
- TOP 3. Anträge
 - 3.1 Antrag: Jahresplaner für die FSR
 - 3.2 Initiativantrag: Beratung sexuelle Diskriminierung
- TOP 4. Sonstiges
 - 4.1 Nächster Termin

Anwesende

Präsidium

Anwesend: Luzie F., Philipp O., Sophie S.

Fachschaften:

| FSR Name | Abkürzung | Zählung |
|---|-----------|---------|
| Anglistik/Amerikanistik | AnglAm | |
| Biologie, Chemie und Ernährungswissenschaft | BCE | |
| Cognitive Science - Embodied Cognition | CogSci | |
| Cognitive Systems | CogSys | |
| Digital Engineering | DE | x |
| Europäische Medienwissenschaft | EMW | |
| Fremdsprachenlinguistik und KoVaMe | FKVM | |
| Geowissenschaften | Geowiss | x |
| Geographie Lehramt | LaGeo | |
| Geoökologie | Gecko | |
| Germanistik | Ger | |
| Geschichte | Ge | x |
| Informatik | Info | |
| Inklusion | Inkl | x |
| Jüdische Studien | J.S. | |
| Jüdische Theologie | J.T | |
| Jura | Jura | x |
| Klassische Philologie | Klassphil | x |
| Künste und Medien | KuM | |
| Lebengestaltung-Ethik-Religionskunde | LER | |
| Lehramt | LA | x |
| Linguistik | Ling | |

| | | |
|---------------------------|-------|---|
| Mathematik/Physik | MaPhy | x |
| Musik | Mu | x |
| Philosophie | Philo | x |
| Politik und Verwaltung | PuV | x |
| Primarstufe | Prim | x |
| Psychologie | Psy | |
| Romanistik | Rom | |
| Slavistik | Sla | |
| Soziologie | Soz | x |
| Sportwissenschaft | SpoWi | x |
| Wirtschaft-Arbeit-Technik | WAT | |
| Wirtschaftswissenschaften | WiWi | |

Fachschaften – anwesend 14 von 26 stimmberechtigten Fachschaftsräten, (15 insgesamt)

Anmerkung: Zum Zeitpunkt der Sitzung sind blaumarkierte FSR noch nicht (vollständig) bei der VeFa registriert und damit nicht stimmberechtigt.

Allgemeiner Studierendenausschuss (AStA)

Pascal Kienast – Referent für Netzpolitik

Studierendenparlament (StuPa)

-

(weitere) Gäste

Pierre Harder

Protokoll

Beginn: 18.15 Uhr

Protokollant*in: Philipp O., Sophie S.

Format der Darstellung von Abstimmungsergebnissen: [Dafür | Dagegen | Enthaltungen]

0. Beschlussfähigkeit / Protokolle / Tagesordnung / Mitteilungen des Präsidiums

0.1 Beschlussfähigkeit:

14 von 26 (stimmberechtigten) FSRs anwesend.

0.2 Tagesordnung

Die Tagesordnung wird (11/0/0) angenommen

0.3 Protokolle der letzten Sitzung (211. VeFa)

Die Protokolle der 211. VeFa wird mit (12/0/0) angenommen.

1. Mitteilungen

1.1 Mitteilungen des Präsidiums

1. Thema: Updates zu Lehre und Impfangeboten

Hier dürfte sich im September viel ergeben. Aktualisierungen zum letzten Mal:

1. Umgang mit Genesenen: https://www.rki.de/SharedDocs/FAQ/COVID-Impfen/FAQ_Genesene_Impfdosis.html
2. keine Testmöglichkeit an Campi (wegen niedriger Inzidenz) - Die Bedarfsmeldung unsererseits ist weitergereicht worden.
3. Wie genau der 3G-Status bei Präsenzkursen nachgewiesen werden wird, ist noch unsicher.
4. Anlaufstellen zum Impfen findet ihr weiterhin hier:
<https://www.uni-potsdam.de/de/feelgoodcampus/index/corona-impfung>
Am Samstag wird es z. B. eine **Lange Nacht des Impfens** geben. Siehe dafür
<https://www.potsdam.de/impfen-der-landeshauptstadt-potsdam>

2. Thema: Ergänzungsfach als Basis für Fachschaftszugehörigkeit?

Fachzugehörigkeit, die eine Fachschaftszugehörigkeit zur Folge hat basiert aktuell auf Regelungen innerhalb eurer Fachschaftssatzungen. In der Regel beziehen sich diese (oberflächlich) auf das Fach oder (spezifisch in der Terminologie) auf das Erstfach (120 LP), das Zweitfach (60 LP), das 1. und 2. Fach im Lehramt der Sekundarstufe (je 69 LP), etc. In Folge der Durchsetzung von Monobachelor mit Ergänzungsfächern als Nachfolgemodell für Zwei-Fach-Bachelor (eher im Nicht-Lehramt), stellt sich die Frage:

Wollt ihr Studierende aufgrund ihres Ergänzungsfaches zu eurer Fachschaft zählen (können), d. h. aktives und passives Wahlrecht für sie regeln? Brauchen wir evtl. Eine zentrale Regelung und neue Datengrundsätze für die Mittelvergabe?

- Präsi: Beispiel wäre Studium für Lehramt, da ist man als Studi ja häufig gesplittet auf drei Teilfächer.
 - DE: Gibt es bei uns nicht, deshalb ist es schwer eine Meinung zu haben.
 - Philosophie: Uns hatte jemand angeschrieben, der im Hauptfach Soziologie und im Nebenfach Philosophie studiert, und bei uns auch partizipieren und wählen wollte. Mit dem Dezernat sprechen und das in der Wahlordnung ändern? Bedarf ist auf jeden Fall bei den Studis da.
 - Präsi: Entscheidung liegt eigentlich bei der studentischen Selbstverwaltung, aber Fachzugehörigkeit kommt von den Dezernaten, evtl. müsste man da Kontakt aufnehmen und Statistik in Auftrag geben, da bisher Neben/Beifächer nicht in der Form berücksichtigt werden. Eine Satzungsänderung wäre bereits möglich (schwierig aber möglich), aber Wählerverzeichnis muss erst angepasst werden.
 - Pierre: Sind Ergänzungsfach und Beifach dasselbe? Jedes Mitglied der Studierendenschaft studiert automatisch in einem Fach/ist einem Neben –und/oder Beifach zuzuordnen. Dezernat kann das in das Wahlverzeichnis übernehmen?
 - Präsi: Wählerverzeichnis können das bisher einfach noch nicht beachten. Wenn ein Nachweis vom Studi erbracht wird, dass der/diejenige Fach studiert, dann kann man da auch selbst Einfluss drauf nehmen, selbst wenn es nicht im Wähler*innenverzeichnis angegeben ist.
 - DE: Ist das nicht auf für die Verteilung des Geldes entscheidend? - Verteilung wird durch neue Zuordnung evtl. verzerrt. Ein Studi würde für mehr Fachschaften gelten? Würden Monobachelor genauso viel gelten wie Zweifach?
 - Präsi: Müsste man nach LP differenzieren. Würde das nicht dazu führen, dass man weniger Geld bekommt? Ab wann wird die Zuordnung relevant für eine Fachschaft? (60 vs. 45 oder 30LP), es muss heute noch keine Entscheidung getroffen werden. Evtl. müssen wir auf einer anderen Sitzung weiterdiskutieren, damit z.B. Soziologie sich dazu erstmal Gedanken machen kann.
- 3. Thema:** Input zu Kapazitätsberechnung: Unser Bedarf ist mitgeteilt, aber mit einem schnellen Angebot ist nicht zu rechnen (also eher 21/22).
- 4. Thema: Mensa**
1. Preisanpassung/-erhöhung: <https://www.studentenwerk-potsdam.de/wir-ueber-uns/news/news-detailansicht/preisanpassung-in-unseren-mensen/>
 2. Testphase an Filmuni-Mensa: Mehrwegbecher-Pfandsystem: <https://www.studentenwerk-potsdam.de/wir-ueber-uns/news/news-detailansicht/ein-pfandsystem-fuer-die-mensa-filmuniversitaet/>
- 5. Thema:** Evaluation zu **Überbrückungshilfen**, die durch das StuWe bewilligt worden sind: <https://www.studentenwerk-potsdam.de/wir-ueber-uns/news/news-detailansicht/ueberbrueckungshilfe-fuer-studierende-evaluation/>
- 6. Thema:** Erinnerung: **Aufwandsentschädigung für Studienkommission und Co.** Siehe <https://www.vefa.uni-potsdam.de/finanzen/formulare/>
- 7. Thema: Europäisches Zentrum jüdischer Gelehrsamkeit** (Campuserweiterung NP)
"Mit dem Europäischen Zentrum Jüdischer Gelehrsamkeit haben das Institut für Jüdische Theologie der Universität Potsdam und die beiden Rabbinerseminare – das Abraham Geiger Kolleg und das

Zacharias Frankel College – ein neues Domizil auf dem Potsdamer Campus Am Neuen Palais erhalten. Nach dem Umbau der einstigen Orangerie und des historischen Nordtorgebäudes ist vis à vis dem Neuen Palais im Park Sanssouci ein modernes Lehr- und Studiengebäude mit einer Synagoge entstanden. Zum Auftakt der Feierlichkeiten wurden die Torarollen in die Synagoge eingebracht – es ist die erste in Potsdam nach dem Zweiten Weltkrieg.“ - entnommen aus der Pressemitteilung:

<https://www.uni-potsdam.de/de/medieninformationen/detail/2021-08-18-europaeisches-zentrum-juedischer-gelehrtamkeit-an-der-universitaet-potsdam-eroeffnet>

- 8. Thema:** Diversity Audit – AG **Beratungs- und Beschwerdestellenmanagement** mit Ersttermin am 02.09.21, Rückmeldung bei Interesse bis 24.08.21. Weitere Informationen kann auch das VeFa-Präsidium geben. Ansprechperson seitens Uni ist Dörte Esselborn (Familienservice). Siehe <https://www.uni-potsdam.de/de/service-fuer-familien/angebote/kinderbetreuung/>

9. Thema: Akkreditierung

1. Die Weiterentwicklung des internen Ablaufs bei Programmakkreditierungen läuft in Absprache mit geschulten Potsdamer Studierenden.
2. Wir können eine Schulung für euch organisieren, die bundesweit anerkannt ist.

Soll das VeFa-Präsidium mit dem studentischen Akkreditierungspool in Kontakt treten um eine Schulung für (vorrangig) FSR-Mitglieder/-Angehörige zu organisieren?

Meinungsbild (15/0)

- 10. Thema:** für FSR, deren Website auf der Uni-Instanz läuft:

Zukünftig (10.09.21) werden auf dem Footer der Uni-Seiten nur noch die zentralen Social Media Profile der Universität Potsdam verlinkt sein. Die dezentralen Social-Media-Profile können an anderen Stellen verortet werden. Einen Vorschlag dafür, wie danach dezentrale Profile (z. B. Social Media der FSR) platziert werden können, gibt es unter: <https://www.preview.uni-potsdam.de/de/typo3-leitfaden/social-media/darstellung-der-social-media-profile-im-typo3-system>
_Hausaufgabe (an eure Seitenadmins):

1. Überprüft den Footer-Bereich in eurem Webprojekt.
2. Positioniert die Verlinkungen an den vorgeschlagenen Stellen bis zum 26. August 2021.

- 11. Thema:** GEW-Angebot (Siehe Mail vom 18.08.21.)

GEW-Infos, Flyer, Post-ist, Stifte und mehr für z. B. Erstiangebote/Erstihäfte/Erstibeutel

- 12. Thema:** Services des AStA nutzen: siehe <https://astaup.de/service/> - gerade was Bafög und Mietrecht angeht, ist die Rechtsberatung für euch da

- 13. Thema:** Sofortprogramm durch das Land Brandenburg gefördert mit über 1 Mio EUR und erstmal über 2 Semester geplant: Minijob Basis für Nachhilfe Studi/Studi - wird auf existierenden Strukturen aufgebaut (wie Tutorium), Tutorium fällt deshalb aber nicht weg (Zusatzangebot schaffen)

1.2 Mitteilungen der Fachschaftsräte (FSRs)

Erfahrungsaustausch - Prüfungsphase

- FSR DE: Insgesamt ganz gut gelaufen, viele Prüfungen offline, obwohl Veranstaltungen online stattgefunden hatten. Warum muss der Wechsel so abrupt sein, wenn man die ganze Zeit online und open-book Klausuren hatte. Viele Studis mussten dann nur dafür extra zum Campus kommen.
- Präsi: Wann fand die Ankündigung für Präsenzklausuren genau statt? War das sehr kurzfristig?
- De: Es wurde 2-3 Wochen vorher angekündigt, einige Studis waren ja zu diesem Zeitpunkt gar nicht in Potsdam. Demzufolge war vergleichsweise kurzfristig für die. Es gab dann neue Studis, die zum ersten Mal für die Klausur überhaupt auf dem Campus waren.
- Musik: Semester ging bis Ende Juli, Zeitraum vom 26. bis 31. für Prüfungen und Praktika sehr kurz, um alle unterzubringen (und sich vor allem vorzubereiten). Alle Prüfungen fanden in der Woche statt. War schon sehr stressig. Prüfungen sind dann zum Glück doch teilweise verschoben worden, weil es einfach nicht machbar war. Im Sep. und Okt. deshalb auch noch Prüfungen.

1.3 Mitteilung des Allgemeinen Studierendenausschusses (AStA)

- Pascal: AStA überweisungs-fähig, konstituiert, 8 Personen im AStA, SoPo und Internationales nicht besetzt, HoPo arbeitet an den Förderungsgrundsätzen für das Nachhilfeprogramm, KriWo ist in der Vorbereitung für November, Politik und Popcorn (ihr seid gern eingeladen) am 08.09.2021

Weitere Infos unter: <https://www.uni-potsdam.de/en/events/detail/2021-09-08-politikpopcorn-podiumsdiskussion>

1.4 Mitteilungen des Studierendenparlaments (StuPa)

- Philipp: letzte Sitzung am 27.08.21 (s. Sitzungsmappe auf der StuPa-Seite): AStA-Struktur (Namen, Sitze), Instandsetzung KuZe-Lüftungsanlage beschlossen

2. Lesung (1) Änderung der Geschäftsordnung

Für die aktuelle Geschäftsordnung siehe: <https://www.vefa.uni-potsdam.de/dokumente/geschaeftsordnung/>

- Der Änderungsvorschlag sieht nur eine Änderung durch das Ergänzen eines neuen Paragraphen und der numerischen Anpassung der Folgeparagraphen vor. (Genauere Formulierungen gibt es mit der Antragstellung.)
- Platzierung des neuen Paragraphen:

§1 Zusammensetzung

§2 Aufgaben

§3 Präsidium

§4 Sitzungen der Versammlung der Fachschaften

§5 Sitzungsleitung §6 Sitzungsverlauf

§7 Stimm-, Rede- und Antragsrecht

§8 Beschlussfähigkeit

§9 Tagesordnung

§10 Anträge, Beschlüsse und Mehrheiten

§11 Änderungsanträge

§12 Anträge zur Geschäftsordnung

§13 Auslegung der Geschäftsordnung

§14 Protokoll

§15 Projektmittelfonds

§16 Initiativanträge zum Projektmittelfonds

§17

§17-8 Schlussbestimmungen

§18-9 Inkrafttreten

Neuer Paragraph im Wortlaut:

§17 Referat für Fachschaften & Fachschaftsräte

1. Die Versammlung der Fachschaften kann zur weiteren Interessenvertretung und Koordination von Belangen der Fachschaftsräte bis zu vier gleichberechtigte und gegenseitig vertretungsberechtigte Referatspersonen für Fachschaften und Fachschaftsräte wählen.
2. Wählbar sind alle Studierenden der Universität Potsdam, die ordentlich gewählte Mitglieder mind. eines Fachschaftsrats sind oder waren.
3. Die Amtszeit beträgt ein Jahr. Unabhängig davon können Referatspersonen für Fachschaften und Fachschaftsräte aus dem Amt scheiden
 - durch Exmatrikulation,
 - durch Tod,
 - durch Rücktritt, der dem Präsidium der Versammlung der Fachschaften schriftlich oder per E-Mail anzuzeigen ist,

- durch Annahme der Wahl in den allgemeinen Studierendenausschuss,
 - durch ein konstruktives Misstrauensvotum mit absoluter Mehrheit der VeFa.
4. Referatspersonen für Fachschaften und Fachschaftsräte führen sie betreffende Beschlüsse der Versammlung der Fachschaften aus und sind ihr gegenüber rechenschaftspflichtig. Zu diesem Zweck reichen sie zu jeder Sitzung der Versammlung der Fachschaften einen Rechenschaftsbericht ein. Referatspersonen für Fachschaften und Fachschaftsräte sind ferner zuständig für
- Unterstützung der Fachschaftsräte bei Veranstaltungen, Wahldurchführung, Beratung bei Ordnungsbelangen, Konflikten mit Dozierenden falls erwünscht,
 - Vernetzung der Fachschaftsräte im Allgemeinen oder in Gruppen,
 - Entwicklung und Pflege des Internetauftritts der Versammlung der Fachschaften in Absprache mit der Versammlung der Fachschaften, mindestens aber dem Präsidium,
 - die Vertretung der Belange der Fachschaftsräte und der Versammlung der Fachschaften auf Sitzungen weiterer Gremien,
 - Unterstützung des Präsidiums der Versammlung der Fachschaften bei der Vor- und Nachbereitung der Sitzungen falls erwünscht.
- Weitere Aufgaben können von der VeFa bestimmt bzw. beschlossen werden.
5. Die Versammlung der Fachschaften kann eine Aufwandsentschädigung für Referatspersonen für Fachschaften und Fachschaftsräte beschließen. Die Höhe der monatlichen Aufwandsentschädigung pro Person darf 65% des Beitrages des höchstmöglichen BAföG-Satzes nicht überschreiten. Sollte eine Finanzierung durch den Projektmittelfonds nicht möglich sein, muss diese beim Studierendenparlament beantragt werden, das zu diesem Zweck einen eigenen Haushaltstitel einrichten kann.

3. Anträge

3.1 Antrag auf Jahresplaner für die FSR 2021

Begründung:

Da es bald wieder zu Erstsemesterveranstaltungen der FSR im Oktober kommen wird, in denen die FSR neue Mitglieder in der Fachschaft begrüßen, möchte sich die VeFa erkenntlich zeigen und für alle eine Sammelbestellung für Jahresplaner aufgeben, die zu diesem Zweck an die Fachschaft vergeben werden können und nicht das Budget der einzelnen FSR belasten sollen.

Dabei fielen uns die Timer der Bundeszentrale der politischen Bildung ins Auge, da diese doch ein breitgefächertes und gleichzeitig kompakt zusammengestelltes Wissen für jeden Tag bereitstellen.

Weitere Informationen finden sich auch unter:

<https://www.bpb.de/shop/lernen/timer/331943/timer-2021-2022-softcover-orange-mit-pfeilen>

Die angegebene Menge wurde in Absprache mit den FSR bestimmt. Nach einer Anfrage an die bpb liegt uns folgendes Angebot vom 06.08.21 vor:

| Artikel | Menge | | |
|------------------------|-------|---------------------------|------------------|
| Timer Softcover orange | 1.800 | 0,75€ / Stück | 1.350,00€ |
| | | Versandkosten (Spedition) | 173,68€ |
| | | Gesamt | 1.523,68€ |

Die beantragte Summe beläuft sich somit auf 1.550€.

Sobald die Ware geliefert wurde, werden die FSR für die Abholung informiert.

Abstimmung: 11/0/1 angenommen

3.2 Initiativantrag: Workshop zur Beratung und Unterstützung der Studierenden gegen

sexuelle Diskriminierung

GO-Antrag auf Behandlung: 10/0/0 angenommen

Begründung:

Bei Fragen und Problemen stützen sich die Studierenden häufig in erster Linie auf ihre FSR Mitglieder, da sie mit ihnen am meisten in Kontakt stehen und vertraut sind, ehe sie vielleicht den größeren Schritt wagen und sich an eine externe Beratungsstelle wenden. Auf der anderen Seite fehlt vielleicht auch nur das Wissen, an wen oder wohin man sich mit dem Problem am besten wenden könnte.

Die VeFa hatte in Zusammenarbeit mit dem FSR Referat schon längere Zeit eine Weiterbildungsmöglichkeit für FSR in Arbeit, die sie dazu befähigen soll Studierende...

- an passende Beratungsstellen zu verweisen, die sie in Anspruch nehmen können
- im richtigen Maße auf solche Probleme einzugehen
- weitere Schritte aufzuzeigen, die die Studierenden unternehmen können

Unser erster Workshop soll zur Beratung und Unterstützung der Studierenden gegen sexuelle Diskriminierung entstehen. In dem Zusammenhang ist es dem FSR Referat gelungen zwei Expertinnen der FU Berlin zu akquirieren.

Einmal **Wendy Stollberg** - seit April 2020 Referentin der Zentralen Frauenbeauftragten mit den Schwerpunkten Sexualisierte Belästigung, Diskriminierung und Gewalt (SBDG), Mobbing und Stalking sowie Weiterbildung und Beratung

Siehe <https://www.fu-berlin.de/sites/frauenbeauftragte/ueber-uns/team/stollberg.html>

Als auch **Dilp.-Psych. Brigitte Reysen-Kostudis** - Psychologische Psychotherapeutin, an der FU Berlin zuständig für psychologische Beratung. Sie ist außerdem Dozentin im Netzwerk Studienqualität Brandenburg.

Siehe https://www.fu-berlin.de/sites/studienberatung/team/psychologische_beratung/reysen/index.html

Die beiden Sprecherinnen werden an 2 Tagen jeweils ein Seminar über 7,5 Stunden (inkl. Pause) geben. Die FSR Mitglieder nehmen also nur an einem Tag teil, sodass man die Partizipierenden etwas aufteilen kann. Von ihnen vorgeschlagen wurden die Tage vom **27./28. und/oder 29.10.2021**.

Sie erhalten als Fachangestellte ihres Gebiets ein Honorar von 700€ pro Person pro Tag.

Es werden also 2.800€ für diesen Workshop beantragt.

FSR: Wie viele Personen pro Weiterbildung möglich? Und was ist mit den Gleichstellungsbeauftragten? - Könnten die auch teilnehmen?

Pierre: 15 maximal pro Veranstaltung, 2 pro FSR, ansonsten Warteliste. Es sollten am besten diejenigen teilnehmen, die noch vorhaben etwas länger im FSR zu sein.

Abstimmung: 12/0/1 angenommen

4. Sonstiges

- DE: Ersttage - Präsenz oder Online geplant?
- Geschichte: 3G-Regel
- Primar: 3G versucht, aber auch online für die, die nicht in Potsdam sein können oder möchten (z. B. Tutorien für Stundenplanbau)
- Musik: auch beide Formate im Angebot, wird auf einiges in Präsenz verzichten, 3G smart
- DE: gegen bindenden Einsatz der Luca-App, siehe Brief von Sicherheitsforschenden (LINK folgt per Mail)
- GeoWiss: Veranstaltung anlegen in offizieller Corona-Warn-App auch möglich

4.1 Nächster Termin

Wunsch: 28.10.21, nicht 21.10.21 wegen Erstwochenaktivitäten

Ende: 20.02 Uhr